

# Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0845/2022
Amt/Aktenzeichen 20/80/20 88 02 – 02 90	Datum 14.06.2022	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am 05.07.2022			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Entscheidung	12.07.2022	Ö

<b>Betreff:</b> Haushaltsangelegenheit; Förderschule Windmühlenschule, Herstellung einer Busvorfahrt hier: Außerplanmäßige Mittelbereitstellung für das Haushaltsjahr 2022
Mainz, 22.05.2022  gez.  Günter Beck Bürgermeister

## Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt die außerplanmäßige Mittelbereitstellung beim Projekt „Förderschule Windmühlenschule, Busvorfahrt“ (7.001000) für das Haushaltsjahr 2022 in Höhe von 205.000 EUR.

## 1. Sachverhalt / 2. Lösung:

Die Schulkinder der Förderschule Windmühlenschule werden mit Kleinbussen zur Schule gebracht. Die Busse fahren aufgrund der Verkehrssituation auf das Schulgelände, damit die Kinder sicher ein- bzw. aussteigen können. Die Kleinbusse mussten auf dem Schulhof wenden und verließen das Schulgelände bis zur Abholung am Nachmittag. Die Wendemanöver stellten für die Schülerinnen und Schüler auf dem Schulhof eine unmittelbare Gefahr dar. Die Fahrer agierten im Regelfall vorsichtig, durch eine bauliche Maßnahme konnte diese Gefahrenquelle beseitigt werden. Es wurde ein Umbau eines Teils des Schulhofs vorgenommen, durch den eine geregelte An- und Abfahrt ermöglicht wurde.

Durch die Umsetzung der Maßnahme wurde eine neue Wegeführung hergestellt, die eine Trennung von Fußgängern und Fahrzeugen und eine geregelte An- und Abfahrt der Schulbusse ermöglicht. Die Feuerwehrezufahrt und die Aufstellflächen wurden neu angelegt. Die Einzäunung, der Müllplatz und die Toranlage wurden ebenfalls neu geordnet.

Bei der Ausführung der Arbeiten wurde festgestellt, dass zur Herstellung des Bodenaufbaus nach den Richtlinien / technischen Vorschriften für Verkehrsflächen der Untergrund aus Auffüllungen bestand. Somit war die geforderte Tragfähigkeit nicht gegeben. Zur Ertüchtigung des Unterbaus muss der Boden (inklusive einer Asphaltsschicht) ausgebaut, entsorgt und durch eine Lage Schotter in gleicher Stärke ersetzt werden.

Für das Projekt „Förderschule Windmühlenschule, Herstellung einer Busvorfahrt“ wurden im städtischen Haushalt in den Jahren 2019 bis 2021 bisher folgende Mittel eingeplant:

Planungs- und Baukosten:	570.000 EUR
Aktivierbare Eigenleistungen:	<u>14.250 EUR</u>
	584.250 EUR

Im Zuge der Maßnahme „Busumfahrt“ und der Änderung der Wegeführung wurde festgestellt, dass durch die Änderung der Wegeführung die Beleuchtungssituation nicht die gesetzlichen Vorgaben erfüllt (Ausleuchtung der Zugänge, insbesondere bei der Entfluchtung des Gebäudes bei Dunkelheit). Ein entsprechendes Beleuchtungskonzept wurde daraufhin erstellt. Hier wird die Umsetzung entsprechend der Stellungnahme des Fachbüros empfohlen. Es werden neue (höhere) und zusätzliche Lichtmasten und Bodenstrahler benötigt.

Daraus resultieren folgende Kosten:

Beleuchtungskonzept	90.000 €
höhere Tragschicht	80.000 €
Asphalt entsorgen	10.000 €
Materialpreiserhöhung Metall	20.000 €
<b>gesamt</b>	<b>200.000 €</b>

Insgesamt ergibt sich somit ein Mittelbedarf in Höhe von 205.000 EUR inklusive 2,5% aktivierbaren Eigenleistungen.

### **3. Alternative:**

Ohne Bereitstellung der außerplanmäßigen Mittel kann die Maßnahme nicht umgesetzt werden, und die Gefährdung durch die schlechte Beleuchtung an der Schule wird weiterhin bestehen.

### **4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen:**

keine

### **5. Finanzierung:**

Außerplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 205.000 EUR beim Projekt „Förderschule Windmühlenschule, Busvorfahrt“ (7.001000):

- Kostengruppe 500: 200.000 EUR (Baukosten)
- Kostengruppe 700.02: 5.000 EUR (Aktivierbare Eigenleistungen)